Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **36 (1944)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die landwirtschaftlichen Staaten, wobei — im Gegensatz zur Planung, wie sie Deutschland auffasst — nicht die einen den anderen ausgeliefert werden sollen, sondern die Industriestaaten sinnvoll auf Industrie *und* Landwirtschaft und die landwirtschaftlichen Staaten ebenso sinnvoll auf Landwirtschaft *und* Industrie aufgebaut werden sollen und dabei der Nachdruck in natürlicher Weise auf jene Fähigkeiten gelegt wird, für die die einzelnen Länder besonders gute Voraussetzungen bieten.

Buchbesprechung.

Dr. jur. Dora Bührer. Der strafrechtliche Schutz der Glaubens- und Kulturfreiheit. 63 Seiten. Verlag Buchdruckerei Vogt-Schild, Solothurn.

In doppelter Hinsicht steht die religiöse Freiheit des Schweizers unter staatlichen Schutzbestimmungen. Niemand kann zur Teilnahme an religiösen Handlungen oder Gemeinschaften gezwungen werden — die Glaubens- und Gewissensfreiheit ist gewährleistet gemäss Art. 49 der Bundesverfassung. Andererseits darf aber auch niemand — im Rahmen der öffentlichen Ordnung — an der freien Ausübung religiöser Betätigung verhindert werden. Mit dem Schutz gegen *Störung* der Glaubens- und Kultusfreiheit in diesem Sinne befasst sich das Strafrecht, insbesondere Art. 261 des neuen Schweiz. Strafgesetzbuches. Die Verfasserin setzt sich in gründlicher Weise mit diesen Schutzbestimmungen auseinander, untersucht ihre Voraussetzungen und ihre Tragweite und stellt diese Teilprobleme persönlicher Freiheit in den Zusammenhang der allgemeinen menschlichen Freiheit. Die Ergebnisse ihrer Untersuchung regen daher zum Weiterdenken an und bieten wertvolle Gesichtspunkte für die Beurteilung und Gestaltung *aller* politischen und individuellen Freiheitsrechte, die zum Wesen einer wirklichen Demokratie gehören. *st.*

Bei der „Gewerkschaftlichen Rundschau" und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften.

Schöne Literatur.

Aline Valangin. Die Bargada. Eine Chronik. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 330 Seiten.

Jeremias Gotthelf. Anne Bäbi Jowäger. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 394 Seiten.

Guglielmo Canevascini. Ein Dorf erwacht. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 332 Seiten.

Pestalozzi. Lienhard und Gertrud. Erster und zweiter Teil nach der ersten Fassung. Rotapfel-Verlag, Erlenbach-Zürich. 498 Seiten. Geheftet Fr. 10.—, Leinen Fr. 11.—, Halbleder Fr. 17.50.

Anna Richli. Das unbeschriebene Gesicht. Erzählung. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 111 Seiten. Fr. 3.—.

Marianne Langewiesche. Die Dame in Schwarz. Deutscher Volksverlag, München. 72 Seiten.

Hans Rudolf Balmer-Aeschi. S'isch geng eso gange . . . Bärndütschi Gschichte us alte Zyte. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 124 Seiten. Fr. 3.—.

Walter Keller. Tessiner Geschichten. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 132 Seiten. Fr. 3.—.